

Aarau, 23. Mai 2025

Medienmitteilung

Wegweisendes Verkehrsprojekt

FDP Aargau unterstützt Projekt VERAS zur Entlastung der Region Suhr Weitere Verkehrsoptimierungen für Wynental notwendig

Der Handlungsbedarf einer Anpassung der Verkehrsführungen im Raum Suhr ist seit vielen Jahren ausgewiesen und wird immer dringender. Das Grossprojekt VERAS geht diese Herausforderungen mit verschiedenen Teilvorhaben an. Die FDP Aargau unterstützt VERAS klar. Es gibt keine Alternative, ansonsten wird der Verkehrskollaps in Suhr Realität. Die FDP erwartet zudem, dass auch die verbesserte A1-Anbindung an das Wynental zeitnah in Planungen weiterer Verkehrsoptimierungen einfließt.

Das Bevölkerungswachstum in Suhr und im Bezirk Kulm ist seit rund zehn Jahren sehr hoch und liegt über dem kantonalen Mittel. Angedachte Wohnbauprojekte lassen darauf schliessen, dass dieses Wachstum hoch bleiben wird. Fakt ist: Die Verkehrsinfrastruktur ist bereits heute völlig überlastet. Es besteht akuter Handlungsbedarf. Für den Verkehr aus allen Himmelsrichtungen im Raum Suhr ist die Realisierung von VERAS unerlässlich.

Der tägliche Zeitverlust hat gravierende Folgen für Gesellschaft und Wirtschaft. Mit der Realisierung von VERAS wird ermöglicht, dass Handwerker, Geschäftsleute sowie Pendlerinnen und Pendler ihr Ziel wieder in vernünftigen Zeiten erreichen können.

Für das Wynental tritt mit VERAS eine Verbesserung im Vergleich zum Status Quo ein, jedoch ist der Anschluss an die A1 auch nach der Projektrealisierung nach wie vor nicht optimal. Das Wynental hat weiterhin – als einziges Aargauer Südtal – keinen direkten A1-Anschluss. Diese Pendenz muss rasch in weiteren Planungsschritten angegangen werden.

→ [Anhörungsantwort der FDP Aargau zu VERAS](#)

Weitere Auskünfte:

Adrian Meier, Grossrat, Ressortleiter Verkehr, Tel. 078 605 61 51

Sabina Freiermuth, Grossrätin, Parteipräsidentin, Tel. 079 333 51 78